

### CAN Bus Interface zur Ausgabe von analogen Signalen

#### Signale

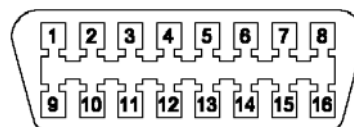
- Geschwindigkeitssignal
- Rückwärtsgang
- Abblendlicht
- Standlicht
- Bremslicht
- Zündung
- Warnblinker
- Fernlicht / Lichthupe
- rechter- linker Blinker

#### Fahrzeuge

<b>Ford</b>
C-Max (II Gen., 2010-) Focus (III Gen., 2011-) Kuga (II Gen., 2013-) Tourneo Connect (II Gen., 2013-) Transit Connect (II Gen., 2013-)

#### Fundort CAN Bus am OBD II

CAN Low	Pin 11
CAN High	Pin 3



Pinbelegung OBD Buchse,

Ansicht von vorne

#### Anschlussbelegung am 8 poligen Stecker



Pin Nr.	Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
1	Eingang	Stromversorgung 12 V	rot	Das Interface ist für eine Bordspannung von 12 Volt ausgelegt.
2	Eingang	Masse	schwarz	
3	Eingang	CAN low	braun	OBD Pin 11
4	Eingang	CAN high	gelb	OBD Pin 3
5	Ausgang*)	Geschwindigkeitssignal	weiß	0V / 12V Rechtecksignal (ca. 20300 Pulse / km)
6	Ausgang*)	Rückfahrsignal	grün	Ausgang 0 V: entspricht off Ausgang 12 V: entspricht on (Rückwärtsfahrt)
7	Ausgang*)	Zündung	Gelb-rot	Ausgang 0 V: Zündung aus Ausgang 12 V: Zündung an
8	Ausgang*)	Warnblinker	orange	0V: wenn Warnblinker aus 12V: wenn Warnblinker an (Takt)

\*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.

## Anschlussbelegung am 6 poligen Stecker



Pin Nr.	Eingang / Ausgang	Bezeichnung	Kabelfarbe	Bemerkung
1	Ausgang*)	Standlicht	grün-rot	0V: wenn aus 12V: wenn an
2	Ausgang*)	Abblendlicht	gelb-rot	12V: wenn an 0V: wenn aus
3	Ausgang*)	Fernlicht / Lichthupe	gelb-grün	12V: wenn an 0V: wenn aus
4	Ausgang*)	Blinker links	weiß-braun	12V: wenn an 0V: wenn aus
5	Ausgang*)	Blinker rechts	rot-weiß	0V: wenn aus 12V: wenn an
6	Ausgang*)	Bremslicht	weiß-blau	0V: wenn aus 12V: wenn an

\*) Der maximal zulässige Strom pro Ausgang beträgt 180 mA. Gleichzeitig ist auf einen Gesamtausgangsstrom aller Ausgänge zusammen von maximal 200 mA zu achten, da sonst das Interface zerstört werden kann. Bei höherem Strombedarf (Zündung, R-Gang) ein Relais mit einem Spulenwiderstand von min. 75 Ω oder min. 150 Ω bei zwei Relais verwenden.



10R - 024329

Disclaimer: Bitte beachten Sie generell beim Einbau von elektronischen Baugruppen in Fahrzeugen die Einbaurichtlinien und Garantiebestimmungen des Fahrzeugherstellers. Sie müssen auf jeden Fall den Auftraggeber (Fahrzeughalter) auf den Einbau eines Interfaces aufmerksam machen und über die Risiken aufklären. Es empfiehlt sich, mit dem Fahrzeughersteller oder einer seiner Vertragswerkstätten Kontakt aufzunehmen, um Risiken auszuschließen.